

Fuhrag ist zur
Behandlung → VAS/STR April

Gerald Ochs
Tiergartenstr. 18
91207 Lauf

Stadt Lauf a.d.Pegnitz
Herrn 1. Bürgermeister
Benedikt Bisping
Urlausstr. 22

91207 Lauf

Lauf, den 22.11.2014

Antrag

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wie bereits im Verwaltungsausschuss am 20.11.2014 angekündigt, möchte ich einige konkrete Themen zur Diskussion stellen.

Ich beantrage deshalb folgende Punkte im Stadtrat zur Entscheidung bzw. zur Diskussion zu stellen:

1. Spital-/Stadtwald:

Im Betrieb der städtischen Wälder decken die Einnahmen durch den Holzeinschlag die Unterhaltskosten in der Regel nicht. Auf der Ausgabenseite handelt es sich fast ausschließlich um Fremdleistung. Es sollte geprüft werden, ob für den BgA Spital-/Stadtwald eine Umsatzsteuerpflicht erwirkt werden kann.

Sofern oben genanntes Einnahmen/Ausgabenverhältnis dauerhaft vorliegt, wovon ausgehen ist, würde eine Umsatzsteuerpflicht zu einer Ausgabenreduzierung führen.

2. Versicherungen insbesondere Rechtsschutz

Die Verwaltung sollte beauftragt werden, die Versicherungsverträge insbesondere die Rechtsschutzversicherung (ca. 25€ p.a.) auf Sinnhaftigkeit und Höhe der Kosten zu prüfen.

3. Abgrenzung ohne HH-Reste

Um aus der kameralen Haushaltsführung ein umfassendes Bild der Finanzlage zu gewinnen, sind detaillierte Kenntnisse der Systematik notwendig. Um den ehrenamtlichen Stadtrat an dieser Stelle zu entlasten und generell eine deutlichere Darstellung der Finanzen zu ermöglichen, beantrage ich künftig ohne Haushaltsreste zu arbeiten.

Konkret würde dies bedeuten, dass nach Vorliegen der Jahresrechnung ein Nachtragshaushalt erstellt wird der die Haushaltsansätze, sofern notwendig, um die Höhe der noch notwendigen „Haushaltsreste“ erhöht. Somit wird im Haushalt des laufenden Jahres eine deutlich höhere Transparenz der wahrscheinlichen Einnahmen und Ausgaben erreicht.

Mit der Bitte um zeltnahe Vorlage der Antragspunkte im Stadtrat.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen.

Grüß

Gerald Ochs

